

**Kanalsanierung Notwendestraße
- Maßnahmeerweiterung -**

KSD 20140482

ANTRAG

Der Werkausschuss Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen möge wie folgt beschließen:

Der Erhöhung der Maßnahmegenehmigung für die Kanalsanierung Notwendestraße

**um
170.000,00 Euro
inkl. 19% MwSt.**

**auf
3.238.000,00 Euro
inkl. 19% MwSt.**

wird zugestimmt.

I. Begründung der Erweiterung

Die Maßnahme Kanalsanierung Notwendestraße wurde in der Sitzung des Werkausschusses am 20.04.2012 dem Stadtrat zur Genehmigung empfohlen und in der Stadtratssitzung am 07.05.2012 genehmigt. Die genehmigten Gesamtkosten der Maßnahme beliefen sich einschließlich 19% Mehrwertsteuer auf 3.068.000,00 EUR.

Die Kanalbauarbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben und am 02.05.2012 submittiert. Nach Prüfung der Angebote wurde die Firma OBG, Ottweiler als preisgünstigster Bieter festgestellt. Die Vergabe der Kanalbauarbeiten erfolgte durch den Werkausschuss Wirtschaftsbetrieb am 14.05.2012.

Während der Ausführung der Bauarbeiten hat sich herausgestellt, dass auf Grund der entstandenen Schäden an den angrenzenden Gebäuden das Fortführen der Bauarbeiten in der geplanten Trasse nicht mehr möglich war. Um weitere Schäden zu vermeiden wurde eine Umplanung vorgenommen. Es wurden zwei neue Bauwerke und eine neue Trassenführung geplant. Der Kanal wurde aus der Notwendestraße heraus auf das Grundstück des dort vorhandenen Pumpwerks verlegt. Hierdurch entstanden höhere Planungskosten.

Auf Grund von mehreren Starkregenereignissen während der Bauzeit war das Umpumpen von Abwasser, in wesentlich höherem Umfang als ursprünglich vorgesehen, erforderlich. Diese Leistung wurde durch das Bereitstellen und Betreiben einer Pumpanlage und eines Notstromaggregates mit eigenen Mitarbeitern des Kanalbetriebs ausgeführt.

Für diese zusätzlich erforderlichen Leistungen, die durch eigene Mitarbeiter ausgeführt wurden sowie für die dazu benötigten Pumpanlagen und Notstromaggregate entstanden Mehrkosten in Höhe von rund 170.000,00 EUR brutto.

Gegenüber den bisher genehmigten Kosten entsteht folgende Kostenerhöhung:

	Kosten - alt	Kosten - neu
Reine Baukosten für Hauptkanal, Hausanschluss- und Sinkkastenleitungen	2.200.000,00 EUR	2.200.000,00 EUR
Ingenieurleistungen, Projektsteuerung und Eigenleistungen Kanalbetrieb	227.000,00 EUR	397.000,00 EUR
Auffüllmaterial	55.000,00 EUR	55.000,00 EUR
Deponiekosten	276.000,00 EUR	276.000,00 EUR
Bodenuntersuchungen und Beweissicherung	75.000,00 EUR	75.000,00 EUR
Verlegung TWL - Versorgungsleitungen	225.000,00 EUR	225.000,00 EUR
Sonstiges	10.000,00 EUR	10.000,00 EUR
Gesamtkosten	3.068.000,00 EUR	3.238.000,00 EUR

II. Verfügbare Mittel

Die Mittel werden im Rahmen der Gesamtdeckung des Wirtschaftsplanes zur Verfügung gestellt.